



FACTSHEET (09/2021) IM AUFTRAG VON GREENPEACE ENERGY EG

Deutschland ist mit seinem langsamen Kohleausstieg Schlusslicht in Europa

Von Isabel Schrems unter Mitarbeit von Peter Wieland

In einem Großteil der Staaten Europas ist der Ausstieg aus der Kohle **beschlossene Sache oder bereits vollzogen**. In Deutschland wurde der Kohleausstieg bis spätestens 2038 beschlossen. Aktuelle Studien zeigen, dass der Kohleausstieg **bis zum Jahr 2030** vollendet werden muss, damit Deutschland seine Klimaschutzziele einhalten kann (DIW 2020; Europe Beyond Coal 2021a).

In diesem Factsheet soll der in Deutschland beschlossene Kohleausstieg mit den Plänen anderer europäischer Staaten, die sich zu einem Kohleausstieg bekannt haben, verglichen werden.

In Tabelle 1 sind die Ausstiegspläne der europäischen Staaten dargestellt, die den Kohleausstieg bereits beschlossen haben.

Zehn Länder Europas haben seit langem **keine Kohle im Energiemix** (Albanien, Zypern, Estland, Island, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Schweiz, Norwegen) und sind daher nicht mit aufgeführt.

Tabelle 1: Geplanter Kohleausstieg in Europa

Zeitpunkt	Anzahl Länder	Länder
Kohleausstieg vollzogen	3	Belgien (2016) Österreich (2020) Schweden (2020)
Kohleausstieg bis 2025	7	Portugal (2021) Frankreich (2022) Vereinigtes Königreich (2024) Ungarn (2025) Italien (2025) Irland (2025) Griechenland (2025)
Kohleausstieg bis 2030	6	Nordmazedonien (2027) Dänemark (2028) Finnland (2029) Niederlande (2029) Slowakei (2030) Spanien (2030)
Kohleausstieg nach 2030	3	Rumänien (2032) Montenegro (2035) Deutschland (2038)

Quelle: eigene Darstellung auf Grundlage von Europe Beyond Coal (2021a); Europe Beyond Coal (2021b)

Drei Länder haben den **Kohleausstieg bereits erfolgreich durchgeführt**: Belgien (2016), Österreich (2020) und Schweden (2020).¹

Der Großteil der Länder Europas mit beschlossener Kohleausstieg planen **bis spätestens zum Jahr 2025 bzw. 2030** die Kohleverstromung zu beenden. Lediglich Deutschland, Rumänien und Montenegro planen den **endgültigen Kohleausstieg nach 2030**.

Deutschland bildet mit dem beschlossener Kohleausstieg bis spätestens zum Jahr 2038 das **Schlusslicht in Europa**. Im Kohleausstiegsgesetz ist zwar vorgesehen das Ausstiegsdatum unter Umständen bis zum Jahr 2035 vorzuziehen, doch der Ausstieg käme innerhalb der Gruppe der europäischen Länder mit Beschluss zum Kohleausstieg immer noch am spätesten (Europe Beyond Coal 2021b).²

Nur in sechs europäischen Ländern (Bosnien-Herzegowina, Bulgarien, Kosovo, Polen, Serbien, Türkei) gibt es noch **keinen konkreten Plan**, wann und wie der notwendige Kohleausstieg vollzogen werden soll. Unter anderem gestaltet die wirtschaftliche Lage den Kohleausstieg in einigen dieser Länder schwerer als in wirtschaftlich starken Ländern Europas. In drei Staaten (Kroatien, Tschechien, Slowenien) sind **Kohleausstiegspläne in Diskussion** und werden möglicherweise bald implementiert.

LITERATURVERZEICHNIS

DIW (2020): Klimaschutz statt Kohleschmutz: Woran es beim Kohleausstieg hakt und was zu tun ist. Abrufbar unter: https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/kohle/kohle_ausstieg_diw-studie.pdf. Letzter Zugriff am: 6.8.2021.

Europe Beyond Coal (2021a): Database. Abrufbar unter: <https://beyond-coal.eu/database/>. Letzter Zugriff am: 9.8.2021.

Europe Beyond Coal (2021b): Overview: National coal phase-out announcements in Europe. Abrufbar unter: <https://beyond-coal.eu/wp-content/uploads/2021/06/Overview-of-national-coal-phase-out-announcements-Europe-Beyond-Coal-30-June-2021.docx.pdf>. Letzter Zugriff am: 6.8.2021.

Europe Beyond Coal (2021c): Romania confirms its ditching coal. Abrufbar unter: <https://beyond-coal.eu/2021/06/03/romania-confirms-it-is-ditching-coal/>. Letzter Zugriff am: 12.8.2021.

¹ Allerdings verwenden diese Länder zum Teil Atomenergie, was aus ökologischen und energiewirtschaftlichen Aspekten ebenfalls kritisch zu bewerten ist.

² Beim Vergleich der unterschiedlichen Ausstiegsprofile in den europäischen Ländern ist jedoch grundsätzlich zu beachten, dass die Ausgangssituationen der Länder

IMPRESSUM

Forum Ökologisch-Soziale Marktwirtschaft (FÖS)

Geschäftsführende Vorständin: Carolin Schenuit

Foto: © Raimond Spekking, Wikimedia Commons

unterschiedlich ausfallen, da der Anteil von Kohle im Strommix stark variiert. Wenn die Nutzung von Kohle auch in der Vergangenheit keine große Rolle gespielt hat, ist ein früher Kohleausstieg entsprechend schneller umzusetzen, als wenn Kohle einen großen Anteil im Strommix ausmacht bzw. ausgemacht hat.